



STIFTUNG ST. KARL BORROMÄUS- SALVATOR IN BERLIN



06.01.2023

Liebe Freunde und Förderer unserer Stiftung,

ein folgenreiches Jahr ist zu Ende gegangen. Die Corona-Belastungen des Winters waren noch nicht vorbei, da brach die russische Führung einen grausamen Krieg gegen das Nachbarland Ukraine vom Zaun. Millionen flüchten in die Nachbarländer, sehr viele auch nach Deutschland. Viele Länder in Europa leiden unter den wirtschaftlichen Auswirkungen des Krieges. Hohe Inflation und Energiekrisen sind die Folgen.

Doch gerade in dieser Zeit menschlicher Not kann unser christlicher Glaube Trost spenden, können wir trotz allem sicher sein, dass uns Gott auch in dieser unfriedlichen Zeit nicht allein lässt. Wohin sollen wir uns denn auch wenden mit unseren Sorgen, wenn nicht an Gott? Für die Stiftung bleibt weiterhin die Aufgabe wichtig, unsere Gemeinde nachhaltig zu stärken, für sie einzustehen mit finanziellen Mitteln.

Im abgelaufenen Jahr 2022 konnte der Stiftungsvorstand endlich wieder mehrere Veranstaltungen anbieten, die von unseren Gemeindemitgliedern sehr dankbar angenommen wurden. 41 Besucher und Besucherinnen waren begeistert von den Führungen durch die sanierte Nationalgalerie im März. Im Juni brachte uns Stiftungsrat Steffen Naumann den Weg zu Christlicher Mediation in einem Vortrag und einer praktischen Übung näher. Ein Besuch im Neubau des Axel-Springer Medien- und Technologieunternehmens folgte Ende September. Und im November kamen 22 Interessenten zu einem Besuch mit privater Führung durch das Sendehaus des RBB.

Und schließlich war es nach 2 Jahren Pause am 1. Adventssonntag endlich wieder möglich, Sachspenden auf einem großen Marktstand beim Grunewalder Weihnachtsmarkt anzubieten. All diese Veranstaltungen brachten der Stiftung schöne finanzielle Erfolge ein.

Deshalb können der Gemeinde für das kommende Jahr wieder € 10.000,- zur Verfügung gestellt werden. Damit steht ein wichtiger Beitrag für das Gehalt unseres Kirchenmusikers und für die Kinder- und Jugendarbeit bereit.

Besonders freuen wir uns, dass der Treppenlift ins Obergeschoß des Gemeindesaal endlich fertiggestellt werden konnte, den die Stiftung mit € 11.200,- finanziert hat. Nun können auch gebrechliche Gemeindemitglieder an Veranstaltungen teilnehmen.

Auch in diesem Jahr wird die Stiftung wieder präsent sein. Am 26.02.2023 hören wir einen Vortrag von Stiftungsrat Prof. Peter Spahn zum Thema „Demokratie und Kirche“, dem sich eine Diskussion anschließen wird. Voraussichtlich im April besuchen wir dann die Friedrichswerdersche Kirche mit den Skulpturen der Schinkel-Zeit.

Trotz der wirtschaftlich angespannten Zeiten hofft die Stiftung weiterhin auf Ihre Spendenbereitschaft, sei es durch Daueraufträge, Vermächtnisse, kleinere und größere Zustiftungen und Spenden, die es ermöglichen, unsere Gemeinde St. Karl Borromäus – Salvator auch in den kommenden Jahren zu unterstützen.

Ihnen allen, den Zustiftern*innen und Spendern*innen dankt die Stiftung von ganzem Herzen dafür, dass Sie weiterhin an ihrer Seite bleiben. Im Namen aller Stiftungsgremienmitglieder wünsche ich Ihnen allen die nötige Gesundheit und ein segensreiches, gelingendes Jahr 2023.

Ihr
Winfried Schoierer
Vorsitzender des Stiftungsvorstands